

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft (25): **Dossier : Qualität durch Mässigung? = La modération, gage de qualité**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Traue keiner Fussbodenheizung über 25

Fussbodenheizungen füllen Räume mit wohliger Wärme – und das bei deutlich geringerem Energieverbrauch im Vergleich zu herkömmlichen Heizsystemen. Die Rechnung geht allerdings nur auf, solange Fussbodenheizungen in gutem Zustand sind. Mit dem HAT-System der Naef GROUP lassen sich Heizungsleitungen rasch und kostengünstig sanieren – ohne Betriebsunterbruch im Gebäude und rund ums Jahr.

Sind die Heizungsleitungen verrostet und verschlammmt, schmilzt der energetische Vorteil von Fussbodenheizungen dahin. Die Experten der Naef GROUP schätzen, dass die Mehrheit der Fussbodenheizungen in der Schweiz ihren maximalen Wirkungsgrad nicht erreicht. Besonders häufig arbeiten Fussbodenheizungen aus den Siebziger- und Achtzigerjahren unter ihren Möglichkeiten. In dieser Zeit wurden verbreitet günstige Kunststoffrohre verbaut, denen der Alterungsprozess mittlerweile stark zugesetzt hat und die Leistung der Heizung markant verringert. Die Folge sind höhere Energiekosten bei schlechter Heizleistung.



Sorgfältige Wasseranalyse vor der Sanierung.



Heizungsrohr vor, während und nach der Sanierung.

Sanieren, bevor die Rohre undicht werden

Nach einer Betriebszeit von 25 Jahren empfiehlt sich eine Zustandsanalyse. Eine rechtzeitige Sanierung mit dem HAT-System verhindert eine teure und langwierige Total-sanierung und beugt weiteren Effizienzverlusten vor. Dies ist möglich, solange keine Risse in den Rohren zu Lecks und Wasserschäden geführt haben.

Leitungen wie neu

Mit einem Sandstrahlverfahren werden zuerst die Rohrinnenwände gereinigt. Anschliessend wird das Beschichtungsmaterial durch das Rohrsystem geblasen. Das Gemisch aus Harz und Härter haftet an den Rohrinnenwänden und bildet so nach 48 Stunden Austrocknungszeit ein neues Rohr im Rohr. Im Gegensatz zu Spülungen, die lediglich einen Teil der Verschlammung beseitigen, nicht aber die Versprödung, versetzt das HAT-System Fussbodenheizungsrohre praktisch wieder in den Neuzustand.

Das Original

Das HAT-System von Erfinder Werner Näf bringt viele Vorteile: Die Sanierung kann rund ums Jahr stattfinden – also auch im Winter. Die Wohnungen und Büros können trotz der Arbeiten weiter genutzt werden. Und nicht zuletzt ist die Rohrinne-sanierung günstiger als eine Totalsanierung. Überzeugen auch Sie sich und verlangen Sie eine Heizwasser-Analyse. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

INFORMATION

Naef GROUP
HAT-Tech AG
Wolleraustrasse 41
CH-8807 Freienbach
Gratis-Hotline:
0800 48 00 48
www.hat-system.com
info@naef-group.com

